Claudia Hytrek

Zahnarztsoftware auf dem Prüfstand

HERSTELLERINFORMATION Die Wahl der richtigen Zahnarztsoftware entscheidet langfristig mit über den Erfolg einer Praxis. Denn je effizienter eine Praxis ihre Abläufe organisiert, umso erfolgreicher wirtschaftet sie. Dabei gibt schon die Beantwortung einiger Fragen Aufschluss darüber, ob die eingesetzte Software auch tatsächlich für die Praxisinhaber arbeitet – und nicht umgekehrt.

© wavebreakmedia/Shutterstock.com

Rechnen Sie Ihre erbrachte Leistung stets komplett ab? Diese Frage sollten Sie mit einem klaren „Ja" beantworten können. Denn jeder geleistete Behandlungsschritt, der nicht lückenlos zur Abrechnung gebracht wird, bedeutet für den Zahnarzt verlorener Umsatz. Stellen Sie sich vor, Sie rechnen jeden Tag erbrachte Leistungen im Wert von 5 Euro nicht ab. Ein vermeintlich kleiner Betrag summiert sich bei 220 Behandlungstagen bereits auf eine vierstellige Summe pro Jahr.

Komplexe im Einsatz

Gelingen kann die vollständige Abrechnung – nach GOZ und nach BEMA – unter anderem durch den Einsatz von Komplexen. Das sind bewährte Standards, die den Arbeitsprozessen der Praxen entsprechen. Mit vorgefertigten Abläufen, die Zahnärzte individuell an ihre Praxisbegebenheiten anpassen können, wird keine Position bei der Abrechnung vergessen. Auf diese Weise steigt der Umsatz bei gleichbleibender Patientenzahl; das Honorar wird gesichert. Anwender der Praxismanagementsoftware CHARLY (solutio GmbH) – das zeigt eine Kundenumfrage[1] aus dem Jahr 2016, die Prof. Dr. Marco Schmäh von der ESB Business School Reutlingen durchgeführt und ausgewertet hat – profitieren von diesem positiven Effekt: 56 Prozent der Befragten geben an, ihren Umsatz seit Einführung der Zahnarztsoftware gesteigert zu haben. Die meisten davon rechnen fünf bis

zehn Prozent mehr ab als zuvor. Das bedeutet ein Umsatzplus von 20 bis 50 Euro pro Behandlung. Neben der gesteigerten Abrechnung durch Abrechnungskomplexe gaben die Anwender die Optimierung des Workflows und eine bessere Terminplanung als Ursachen der Umsatzsteigerung an.

Zahnarztsoftware: klar strukturiert und übersichtlich

Anwender moderner Software erwarten zu Recht, dass das eingesetzte Programm eine Arbeitserleichterung darstellt. Es sollte dafür sorgen, dass Chaos und Unsicherheiten aus dem Praxisalltag verschwinden und stattdessen Struktur und Übersichtlichkeit Einzug erhalten. Arbeiten Sie mit vielen Programmfenstern, bei denen man schnell den Überblick verliert? Kommt es vor, dass Einträge beim „falschen" Patienten landen? Wenn Sie diese Fragen mit „ja" beantworten, ist noch Luft nach oben vorhanden.

Deutlich reduzierte Fehleranfälligkeit

Eine Software, die für die Praxis arbeitet, zeichnet sich durch eine klare Benutzerführung und eine intuitive, einfache Eingabe von Komplexen und Leistungen, ohne komplizierte Kürzel, aus. Wenige Klicks reduzieren die Fehleranfälligkeit im oft hektischen Praxisalltag. Sind alle Programmfeatures mit einer übersichtlichen Oberfläche einfach zu bedienen, sparen Zahnärzte zudem wertvolle Zeit. Klar strukturierte Bereiche – von der Patientenaufnahme über die Befunderhebung und die Behandlungsplanung bis hin zur Rechnungsstellung – bringen Transparenz in die Praxisabläufe.
Auch in diesem Punkt sprechen sich Anwender von CHARLY für das Programm aus. Die Studienergebnisse zeigen, dass 58 Prozent von der Bedienbarkeit der Software überzeugt sind. Für über 50 Prozent waren die Übersichtlichkeit des Programms und seine logische Bedienbarkeit ausschlaggebende Faktoren für den Kauf.

Leicht gemacht: Einarbeitung neuer Mitarbeiter

Unvermeidbare, oft familiär bedingte Fluktuationen der mehrheitlich weiblichen Mitarbeiter kennen sicher die meisten Dentalpraxen. In solchen Situationen kommt es darauf an, qualifizierte Nachfolger zu finden und diese möglichst schnell in den Praxisbetrieb zu integrieren. Zu einer Herausforderung wird das Thema dann, wenn starke Abhängigkeiten vom individuellen Wissen einzelner Mitarbeiter bestehen.
Auch in diesem Fall unterstützt eine Software, die einfach und intuitiv zu bedienen ist, enorm. Kostenintensive Mitarbeiterschulungen lassen sich so auf ein Minimum reduzieren. Ist die Software zudem prozessübergreifend und mit geeigneten Mitteln zur Dokumentation und Qualitätssicherung ausgestattet, gelingt auch die Einarbeitung neuer Mitarbeiter leicht. Arbeitsanweisungen, Checklisten sowie vordefinierte Komplexe sorgen für ein qualitativ hoch- und gleichwertiges Niveau.

1 www.solutio.de/fileadmin/solutio.de/media/Software/Ergebnisse-Kundenumfrage-Stand-31-12-2016.pdf

INFORMATION

solutio GmbH – Zahnärztliche Software und Praxismanagement
Max-Eyth-Straße 42
71088 Holzgerlingen
Tel.: 07031 4618-700
info@solutio.de
www.solutio.de

Infos zum Unternehmen

ANZEIGE

Wawibox PRO

Die Bestelllösung

„Preisvergleich mit einfacher Lagerverwaltung."

„Zahnarztpraxen sparen Zeit, Geld und Nerven. Jeden Tag!"

www.wawibox.de

06221 52 04 80 30

Jetzt Beratung GRATIS sichern